



Newsletter des Landespräventionsrates Sachsen-Anhalt Ausgabe 3/2024

In eigener Sache

Wahl eines neuen Vorstands

Der Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt hat **am 14. Februar 2024** im Rahmen seiner Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt.

[Mehr erfahren ...](#)

7. LPR-Stammtisch

Der Stammtisch fand **am 27. Februar 2024** im Verein Wildwasser Magdeburg e. V. statt.

[Mehr erfahren ...](#)

Aktuelles

Bundesweite Dunkelfeldstudie „Sicherheit und Kriminalität in Deutschland (SKiD) 2024“

Am 28. Februar 2024 startete in Sachsen-Anhalt die Feldphase der zweiten Erhebungswelle der bundesweiten SKiD-Dunkelfeldstudie des Bundeskriminalamtes. Ziel der Erhebung ist es, mehr Erkenntnisse zum Straftatenaufkommen im

kriminallstatistischen Dunkelfeld zu gewinnen. In Sachsen-Anhalt werden insgesamt 2.000 Bürgerinnen und Bürger befragt.

[Mehr erfahren ...](#)

Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen in Sachsen-Anhalt

Mit dem Aktionsplan PROGRESS wurde in Sachsen-Anhalt eine Strategie zur Umsetzung der Istanbul-Konvention beschlossen. Dieser soll als Grundstein für die Erarbeitung eines ressortübergreifenden Landesaktionsplanes dienen, um so die Vernetzung des Hilfesystems, insbesondere mit Polizei, Schulen, Behörden, Gesundheitssystem und Justiz zu verbessern. Ein Schwerpunkt liegt darauf, die Gewaltschutzangebote im ländlichen Raum zu stärken.

[Mehr erfahren ...](#)

Neues Maßnahmenpaket gegen Rechtsextremismus

Die Bundesinnenministerin Nancy Faeser hat **am 13. Februar 2024** ein neues Maßnahmenpaket zum Schutz der Demokratie und zur Bekämpfung des Rechtsextremismus vorgestellt. Die neuen repressiven wie präventiven Maßnahmen bauen auf dem Aktionsplan gegen Rechtsextremismus aus dem Jahr 2022 auf und reagieren auf die aktuellen Entwicklungen.

[Mehr erfahren ...](#)

Fortbildungen

Fortbildungen der Servicestelle Kinder- und Jugendschutz

Für den Monat März 2024 unterbreitet die Servicestelle wieder ein umfangreiches Serviceangebot:

- [Eltern-Kind-Informationsveranstaltung zu \(Cyber\)Mobbing](#)
am 5. März 2024
- [Fortbildung \(Cyber\)Mobbing](#)
am 14. März 2024
- [Eltern-Kind-Informationsveranstaltung zu Sexting und Cybergrooming](#)
am 20. März 2024

- [Fortbildung zum Jugend\(medien\)schutz](#)
am 21. März 2024
-

Veranstaltungen

Digitale Eltern-Kind-Veranstaltung zu Hass im Netz

Das Projekt „fairsprechen – Hass im Netz begegnen“ von fjp>media e. V. bietet **am 14. März 2024** die o. g. Veranstaltung für Eltern und Erziehende mit Schulkindern an.

[Mehr erfahren](#)

Hallesches Vereinsforum 2024

Das Vereinsforum ist eine Veranstaltung der Freiwilligen-Agentur Halle, welche in Kooperation mit der Bürgerstiftung Halle und der Stadt Halle (Saale) zur o. g. Veranstaltung **am 16. März 2024** nach Halle (Saale) einlädt.

[Mehr erfahren ...](#)

Veranstaltungsangebote des CSD Magdeburg e. V.

Für den Monat März 2024 unterbreitet der Verein das folgende Serviceangebot:

- [PrideHub Sachsen-Anhalt - Queer kreativ gegen Rassismus](#)
am 12. März 2024
 - [Vernetzter Hass, reale Gefahren: Strategien gegen LSBTIQ-Feindlichkeit im Netz](#)
am 19. März 2024
-

Veröffentlichungen

Medienpaket für mehr Cybersicherheit in der Schule und zu Hause

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat ein Medienpaket mit Know-how und vielen Impulsen für Eltern sowie Lehrkräfte zusammengestellt,

um das Basiswissen und die Kompetenzen im Bereich der Cybersicherheit in Schulen und Familien zu stärken.

[Mehr erfahren ...](#)

Digitale Gewalt gegen Frauen und ihre Folgen

Cybermobbing, Cyberstalking oder die nicht einvernehmliche Weitergabe von intimen bzw. KI-generierten Bildern können sich auf die psychische Gesundheit Betroffener und ihr gesamtes Leben negativ auswirken. Eine neue EU-Richtlinie soll Frauen besser vor Cyberkriminalität schützen.

[Mehr erfahren ...](#)

Arbeitshilfe „Wie verlässlich ist ChatGPT?“

Mit dem o. g. Informationsmaterial von klicksafe erhalten pädagogische Fachkräfte einen Überblick zu ChatGPT und den Herausforderungen, die mit dessen Nutzung einhergehen können.

[Mehr erfahren ...](#)

Studie zur Partnerschaftsgewalt gegen Männer

Die Ergebnisse der Studie „Gewalt gegen Männer in Partnerschaften“ des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen (KFN) wurden veröffentlicht. Demnach sei mehr als jeder zweite Mann in Deutschland in seinem Leben schon einmal von Gewalt in der Partnerschaft betroffen gewesen. In rund 40 Prozent der Fälle handelte es sich dabei um psychische Gewalt.

[Mehr erfahren ...](#)

Impressum

Geschäftsstelle des Landespräventionsrates Sachsen-Anhalt
c/o Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Halberstädter Str. 2/am „Platz des 17. Juni“
39112 Magdeburg

Kontakt: landespraeventionsrat@mi.sachsen-anhalt.de

